

FC Littau – 52. Generalversammlung 22. Sept. 2008

Jahresbericht 2007-08 / Sportabteilung Juniorenbereich

Innerhalb der Sportabteilung SPOKO wurden die Aufgaben für den Juniorenbereich wie folgt aufgeteilt:

Chef Breitensport / Koordinator 7-er und 9-er	Mauro Saccardo
J+S-Coach / Koordinator Jun A-C	Marcel Frischknecht
Koordinator Administration:	Georges Svalduz
Finanzen Spoko:	Karin Saccardo

Nach viel Vorbereitungsarbeit und einem gut besuchten Juniorencamp in den Sommerferien 2007 starteten wir mit 19 Junioren-Mannschaften in die neue Saison 2007-08

Mit der Zielvorgabe - mindestens Rang 4 für die Leistungssportteams A – E - lag die Messlatte schon recht hoch.

Im Breitensport war es unser Anliegen, einen geregelten Spiel- und Trainingsbetrieb für alle Beteiligten zu gewährleisten.

Das interne Angebot an Aus- und Weiterbildung für alle Juniorentrainer wurde unterschiedlich genutzt und wird überarbeitet.

Für einen einheitlichen Mannschaftsauftritt sorgte wiederum die Möglichkeit Trainer und Taschen zu bestellen, die rege benutzt wurde. An der Frühlings-Sportartikelbörse wechselten diverse Gegenstände ihren Besitzer.

Für das Sommerlager 2008 in Bütschwil meldeten sich wiederum über 40 Junioren an. Lagerleiter Roger Müller, den Trainern Bernhard Wiss, Kusi Baumann, Thomas Riedweg und Mauro Saccardo sowie dem ganzen Küchenteam danken wir recht herzlich.

Junioren 11er Mannschaften

Kurz nach Beginn der Herbstsaison mussten wir leider in A und B Teams neue Trainer disponieren. Verletzungspech und der Wechsel des Ba Torhüters dämpften die Erwartungen zusehends. Lichtblick waren wiederum die Topleistungen, die das Ca erbrachte.

Dank Kunstrasen konnten in der Winterpause die Trainingseinheiten variabler gestaltet werden. Einige Spieler schafften so auf die Rückrunde den Sprung in ein höheres Niveau. Einigen Teams gelang es mit zunehmender Spielpraxis sich rangmässig zu verbessern.

Resultate am Ende der Saison 2007-08:

Junioren Aa	9. Rang von 12 Mannschaften / 1. Stärkeklasse / Klassenerhalt
Junioren Ab	5. Rang von 10 Mannschaften / 3. Stärkeklasse
Junioren Ba	4. Rang von 12 Mannschaften / 2. Stärkeklasse
Junioren Bb	3. Rang von 10 Mannschaften / 3. Stärkeklasse
Junioren Bc	3. Rang von 9 Mannschaften / 3. Stärkeklasse / Nur Frühjahrsrunde
Junioren Ca	4. Rang von 10 Mannschaften / Coca-Cola Junior League C
Junioren Cb	4. Rang von 12 Mannschaften / 3. Stärkeklasse
Junioren Cc	7. Rang von 9. Mannschaften / nach Trainerwechsel / 3. Stärkeklasse

Wir bedanken uns bei allen Trainern und Betreuern für das grosse Engagement.

Lust und Frust, Freude und Enttäuschung liegen bei dieser Sportart immer nahe beieinander. Manchmal kann nur ein Punkt oder nur ein Tor entscheidend sein für eine ganze Saison.

Schön, dass die Tabellen Ende Meisterschaft wieder auf Null gestellt werden.

Kinderfussball / 9-er und 7-er Fussball

Nichts ist wichtiger als Freude am Fussball zu vermitteln. Dieser Satz steht zentral für das Bestreben unseren Nachwuchs zu betreuen. Damit sich Spieler und Trainer gleichermaßen wohlfühlen, braucht es Verhaltensregeln. Leider wurden diese Regeln in gewissen Situationen nicht eingehalten. Einige Spieler wie auch Mannschaftsbetreuer mussten so in der laufenden Saison die Konsequenzen spüren.

Folgende Mannschaften spielten in der Saison 2007-08:

Junioren D/9 a	6. Rang von 12 Mannschaften / 1. Stärkeklasse
Junioren D/9 b	7. Rang von 9 Mannschaften / 2. Stärkeklasse
Junioren D/9 c	8. Rang von 9 Mannschaften / 3. Stärkeklasse
Junioren D/9 d	9. Rang / 3. Stärkeklasse / Rückzug
Junioren E/7 a	1. Stärkeklasse
Junioren E/7 b	3. Stärkeklasse
Junioren E/7 c	3. Stärkeklasse
Junioren F/5 a	Turnierform
Junioren F/5 b	Turnierform
Junioren F/5 c	Turnierform
Junioren F/5 d	Turnierform
Kicki-Boys	Turnierform

Allgemein wurde aber fleissig und mit viel Einsatz und Wille am Fussball ABC geübt.

Auch dieses Jahr fanden wieder einige Spieler den Weg in eine professionellere Ausbildung. Einerseits freuen wir uns als Verein, andererseits bedauern wir natürlich gute Spieler zu verlieren. Richtige Basisarbeit im Kinderfussball ist ein wichtiger Baustein und erleichtert jedem Spieler den Übertritt in den Juniorenfussball. Nebst Ballkontakt und Spiel sind Ordnung, Aufmerksamkeit und Disziplin ständige Trainingsinhalte. Förderung auf allen Positionen und Grundlagentechnik verlangen auch von den Trainern hohen Einsatz und Hartnäckigkeit. Berücksichtigt man dann noch die Tagesform der Kinder ist manchmal ein Vergleich mit einem (Floh)Zirkus naheliegend. Auch das Angebot einer Fussballschule für die Jüngsten wurde rege benutzt.

Für die Präsenz an Trainings und Spielen, für das Begeistern, Mitfiebern, Freuen und Trösten auf und neben den Plätzen danken wir euch, den Trainern und Betreuern der Junioren D bis zu den Kicky Boys auch im Namen der Eltern recht herzlich.

Littau, 31. August 2008 /

Marcel Frischknecht
J+S-Koordinator